

Der Touareg ist krank !

Beitrag von „Heinz“ vom 8. März 2005 um 09:00

Zitat von dschlei

Bei uns gibt es sogenannte Equalizer Kupplungen, die das /Anhängergewicht auf das ganze Zugfahrzeug verteilen, auch auf die Vorderräder. Das geht mit einer Art von Sehr starken Blattfedern, die an der Hängerdeichsel und an derAnhägerkupplung vom Zugwagen eingehängt werden. Dadurch sinkt das Heck dann eigentlich nicht mehr ab.

Ich weiss nicht wie so was in D-Land gemacht wird, da ich da noch nie im Anhängerbetrieb gefahren bin.

Unser Wohnwagen hat eine Gesamtlänge von ca. 8,00m, davon etwa 6,00m Aufbaulänge und ca. 2,00m Deichsel. Das ganze als Einachser, damit das Ding auf dem Campingplatz auch manuell gut rangierbar bleibt. Stützlast an der Deichsel gut 100Kg und als Antischlingerkupplung die ALKO AKS-2000.

Schlinger und Nickbewegungen werden beim Touareg überhaupt nicht registriert. Das Gespann fährt so ruhig, dass man den Hänger gerne schon mal vergisst. Das gilt auch für schlechte Strassen mit vielen Bodenwellen. Ich denke, die Luftfederung trägt ein Gutteil dazu bei, dass die Nickbewegungen schon im Ansatz abgefedert werden.

Mein direkter Vergleich ist mein vorheriger A8 quattro mit Niveauregulierung. Der hatte zwar auch ein ganz gutes Gespannverhalten, aber lange nicht so souverän, wie der Touareg. War ja u.A. auch gut 700 Kg leichter.

gruß
Heinz

P.S.: Ich merke gerade, dass die Überschrift mal wieder nicht mehr zu den aktuellen Beiträgen passt. Dafür entschuldige ich mich schon mal vorsichtshalber in aller Form bei all denjenigen, denen dass nicht passt !

Zumindest ist der *ranke Touareg* ja inzwischen zum Glück wieder **gesund** !